

Übersetzen mit Augen und Händen

Ein grafischer Workshop-Abend zur Wechselwirkung zwischen Text und Gestaltung

In den Räumlichkeiten der Grafikdruckwerkstatt im Werk 2 betrachten wir mit Unterstützung des Künstlers und Workshopleiters Solomon Wija das Thema Übersetzen aus einer grafischen Perspektive. An dem Abend werden wir uns dem Übersetzen nicht vorrangig über den Text nähern, sondern über das Bild, über die grafische Gestaltung, über die Sichtbarkeit von Sprachen im visuellen Sinne. Wir nähern uns dem Zusammenhang zwischen Information, Poetik und Grafik. Die Teilnehmenden haben dabei die Gelegenheit, vor Ort verschiedene grafische Verfahren auszuprobieren.

Im Fokus steht die handwerkliche, kreative Gestaltung eines Buchumschlages, sozusagen die Übersetzung von Text in die grafische Form. Mitzubringen ist ein übersetztes (!!) Buch der Wahl. Die Elemente der Gestaltung sind frei und können mit den Materialien und technischen Möglichkeiten in der Grafikdruckwerkstatt entwickelt werden.

Die Teilnahme ist aufgrund der Werkstattkapazitäten auf 12 Personen begrenzt.
Unkostenbeitrag: 12 Euro, ermäßigt 10 Euro
Anmeldung erforderlich.

Wo: Grafikdruckwerkstatt Werk 2

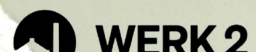
Wann: 8. Mai 2026, 17 bis 21 Uhr

Eine Veranstaltung von DIE FÄHRE e.V. in Kooperation mit der Grafikdruckwerkstatt im Werk 2
Mit Solomon Wija und Anja Kapunkt

Anmeldung für Mitglieder der FÄHRE e.V. bis zum 10. April, danach öffnet die Anmeldung für alle.



Gefördert durch das Kulturamt der Stadt Leipzig



Anmeldung unter: info@faehre-sachsen.de